

Geschichte 11.1

3.4.2. Wege in die Moderne			
80-85 Einzelstunden			
Übergeordnete Kompetenzbeschreibung: Die Schülerinnen und Schüler können Modernisierungsprozesse innerhalb und außerhalb Europas seit dem ausgehenden 18. Jahrhundert analysieren und deren Bedeutung für die Gegenwart beurteilen.			
Vorgehen im Unterricht	Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Ergänzende Hinweise, Arbeitsmittel, Organisation, Verweise
<p>1.-2. Stunde: Einführung in die Kursstufe - Einführung in die Kursstufe: Was lerne ich in Geschichte? Einführung in „historisches Denken“, prozessbezogene Kompetenzen.</p>			
<p>3.-6. Stunde: Einführung in 11.1: Wege in die westliche Moderne - die Entfesselung einer „beispiellosen Dynamik“ in Europa - Transformation und Dynamik: Zeitgenössische Erfahrung und Zeitdiagnose im 19. Jhdt. - Analyse von Statistiken</p>	<p>Methodenkompetenz (1) Texte und Statistiken kritisch analysieren Leitperspektive Medienbildung (Beispiel „Sound“)</p>	<p>(1) den Begriff der Modernisierung erläutern (Moderne, Modernisierung, Doppelrevolution: politische Revolution, Industrielle Revolution) (7) Erscheinungsformen der Moderne um die Jahrhundertwende erläutern sowie ambivalente Erfahrungen der Menschen mit ihnen charakterisieren (Hochmoderne: Urbanisierung, Massenkultur, Mobilität, Beschleunigung)</p>	
<p>7.-8. Stunde: Modernisierung - ein angemessener Begriff für die Transformationsprozesse des 19. Jhdts.? - Modernisierung als „Erfolgsgeschichte“ / „Traumhochzeit von Demokratie und Industriegesellschaft“</p>	<p>Fragekompetenz (1) Fragen an die Geschichte formulieren und vorgegebene historische Fragestellungen nachvollziehen (3) Hypothesen aufstellen Reflexionskompetenz (1) Hypothesen überprüfen</p>	<p>(1) den Begriff der Modernisierung erläutern (Moderne, Modernisierung, Doppelrevolution: politische Revolution, Industrielle Revolution)</p>	

<p>oder Ambivalenz der Transformationsprozesse?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Modernisierung als „linearer, zielgerichteter Prozess“ oder „multiple modernities“? - Modernisierung als „eurozentristischer Begriff“? 	<p>(4) Sach- und Werturteile analysieren (5) Deutungen aus verschiedenen Perspektiven erkennen, vergleichen und beurteilen (Dekonstruktion, Multiperspektivität, Kontroversität, Zeit- und Standortgebundenheit), auch unter Berücksichtigung der Geschichtskultur Orientierungskompetenz (2) das kollektive Gedächtnis, insbesondere unterschiedliche Geschichtsbilder, analysieren und bewerten, auch unter Berücksichtigung ihrer medialen Darstellung (4) eigene und fremde Wertorientierungen erklären und überprüfen Leitperspektive: Bildung für Toleranz und Akzeptanz von Vielfalt</p>		
<p>9.-14. Stunde: Ursachen des europäischen Aufstiegs I: Industrialisierung in England - eine „Verkettung von Umständen“ (Max Weber)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Voraussetzungen - Verlauf: Evolutionäre Logik sich gegenseitig verstärkender bzw. beeinflussender Transformationsprozesse 	<p>Methodenkompetenz (1) Texte und Statistiken kritisch analysieren Reflexionskompetenz (2) historische Sachverhalte in ihren Wirkungszusammenhängen analysieren (Multikausalität) (4) Sach- und Werturteile analysieren, selbst formulieren und begründen (6) historische Sachverhalte rekonstruieren Sachkompetenz (3) Struktur, Prozess, Ereignis und Person unterscheiden. (6) historische Sachverhalte in Zusammenhängen darstellen (Narration) (7) regionalgeschichtliche Beispiele in übergeordnete historische Zusammenhänge einordnen.</p>	<p>(2) Voraussetzungen und Verlauf der europäischen Industrialisierung am Beispiel Englands und Deutschlands analysieren (Industrialisierung, Frühindustrialisierung, Hochindustrialisierung, Agrarrevolution, Verkehrsrevolution, Kommunikationsrevolution, Sektor, Take off, Schrittmacherindustrie, Wirtschaftsliberalismus)</p>	

<p>15.-18. Stunde: Ursachen des europäischen Aufstiegs II: Industrialisierung in England - Folge kolonialer Ausbeutung? Globale Zusammenhänge: - Fallbeispiel: Baumwollhandel - Ohne Sklaverei keine Industrialisierung in Europa?</p>	<p>Methodenkompetenz (1) Texte und Statistiken kritisch analysieren. Reflexionskompetenz (2) historische Sachverhalte in ihren Wirkungszusammenhängen analysieren (Multikausalität) (4) Sach- und Werturteile analysieren, selbst formulieren und begründen (6) historische Sachverhalte rekonstruieren Orientierungskompetenz (2) das kollektive Gedächtnis, insbesondere unterschiedliche Geschichtsbilder, analysieren und bewerten (4) die Übertragbarkeit historischer Erkenntnisse auf aktuelle Probleme und mögliche Handlungsoptionen für die Zukunft erörtern</p>	<p>Rückgriff auf globalgeschichtliche Perspektive in Klasse 10 (2) Voraussetzungen und Verlauf der europäischen Industrialisierung am Beispiel Englands und Deutschlands analysieren (Industrialisierung, Frühindustrialisierung, Hochindustrialisierung, Agrarrevolution, Verkehrsrevolution, Kommunikationsrevolution, Sektor, Take off, Schrittmacherindustrie, Wirtschaftsliberalismus)</p>	
<p>19.-24. Stunde: Ursachen des europäischen Aufstiegs III: Deutschland - ein Gegenbeispiel zu England? – Vergleich Deutschland / England - Deutschland: vom Spätzünder zum Senkrechtstarter - Relativierung globaler Zusammenhänge? - Abschließende Beurteilung: Muss die Geschichte der Industrialisierung in Europa aufgrund globalgeschichtlicher Erkenntnisse neu geschrieben werden?</p>	<p>Methodenkompetenz (1) Texte und Statistiken kritisch analysieren Reflexionskompetenz (2) historische Sachverhalte in ihren Wirkungszusammenhängen analysieren (Multikausalität) (4) Sach- und Werturteile analysieren, selbst formulieren und begründen (6) historische Sachverhalte rekonstruieren Sachkompetenz (6) historische Sachverhalte in Zusammenhängen darstellen (Narration) (7) regionalgeschichtliche Beispiele in übergeordnete historische Zusammenhänge einordnen</p>	<p>(2) Voraussetzungen und Verlauf der europäischen Industrialisierung am Beispiel Englands und Deutschlands analysieren (Industrialisierung, Frühindustrialisierung, Hochindustrialisierung, Agrarrevolution, Verkehrsrevolution, Kommunikationsrevolution, Sektor, Take off, Schrittmacherindustrie, Wirtschaftsliberalismus)</p>	<p>Regionalhistorische Anbindung: https://www.schule-bw.de/faecher-und-schular-ten/gesellschaftswissenschaftliche-und-philosophische-faecher/landeskunde-landesgeschichte-landesgeschichte-module/bp_2016/wege-in-die-moderne</p>

<p>25.-28. Stunde: Auswirkungen der Industrialisierung auf die europäischen Gesellschaften: Lebens- und Arbeitsbedingungen in der Industriegesellschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Unterschichten: „Verlierer“ oder „Gewinner“ der Industrialisierung? - „Klassengesellschaft“: ein passender Begriff? - optionale Vertiefung: bürgerliche / proletarische Kindheit im Kaiserreich 	<p>Reflexionskompetenz (2) historische Sachverhalte in ihren Wirkungszusammenhängen analysieren (Multikausalität) (4) Sach- und Werturteile analysieren, selbst formulieren und begründen</p>	<p>(5) die Auswirkungen der Industrialisierung auf die europäischen Gesellschaften analysieren und bewerten (Klassengesellschaft: Bourgeoisie, Proletariat, Soziale Frage; Arbeiterbewegung: Reform, Revolution; Sozialistenverfolgung, staatliche Sozialpolitik; bürgerliche Familie, proletarische Familie)</p>	<p>Bürgerliche/ proletarische Kindheit im Kaiserreich: Film: https://www.bpb.de/gesellschaft/bildung/zukunft-bildung/236625/das-jahrhundert-der-kinder-kaiserreich-und-weimarer-republik-doku</p> <p>Regionalhistorische Anbindung: https://www.schule-bw.de/faecher-und-schular-ten/gesellschaftswissenschaftliche-und-philosophische-faecher/landeskunde-landesgeschich-te/module/bp_2016/wege-in-die-moderne</p> <p>Aktualisierung: „Sozialer Wandel - Wohin geht die Entwicklung?“ https://www.bpb.de/politik/grundfragen/deutsche-verhaeltnisse-eine-sozialkunde/137990/sozialer-wandel</p>
<p>29.-34. Stunde: Antwortversuche auf die soziale Frage</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wer löst die soziale Frage auf welche Weise? Antwortversuche des 19. Jahrhunderts auf dem Prüfstand - Arbeiterbewegung: Revolution oder Reform? - Die Rolle des Staates: vom „Nachtwächterstaat“ zum „Institutionellen Garanten des Systems“ (W. Plumpe): Liberalismus, sozialpolitisches Engagement 	<p>Reflexionskompetenz (2) historische Sachverhalte in ihren Wirkungszusammenhängen analysieren (Multikausalität) (6) historische Sachverhalte rekonstruieren</p>	<p>(5) die Auswirkungen der Industrialisierung auf die europäischen Gesellschaften analysieren und bewerten (Klassengesellschaft: Bourgeoisie, Proletariat, Soziale Frage; Arbeiterbewegung: Reform, Revolution; Sozialistenverfolgung, staatliche Sozialpolitik; bürgerliche Familie, proletarische Familie)</p>	<p>Regionalhistorische Anbindung: https://www.schule-bw.de/faecher-und-schular-ten/gesellschaftswissenschaftliche-und-philosophische-faecher/landeskunde-landesgeschich-te/module/bp_2016/wege-in-die-moderne</p>
<p>35.-38. Stunde: Migration – notwendige Konsequenz von Modernisierungsprozessen? Regionalgeschichtliche Anbindung</p>	<p>Methodenkompetenz (4) Informationen aus außerschulischen Lernorten auswerten (Archiv) Reflexionskompetenz (9) Auswirkungen von politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Strukturen und Prozessen auf</p>	<p>(9) Migration als Folge der Industrialisierung analysieren (Binnenmigration, Auswanderung, Zuwanderung, Integration)</p>	<p>Internet-Recherche: www.auswanderer-bw.de Stadtentwicklung anhand von historischen Karten: www.leo-bw.de Regionalhistorische Beispiele: https://www.schule-bw.de/faecher-und-</p>

	<p>die Lebens- und Erfahrungswelt der Menschen erläutern. Sachkompetenz (7) regionalgeschichtliche Beispiele in übergeordnete historische Zusammenhänge einordnen</p>		schularchiv.de/gesellschaftswissenschaftliche-und-philosophische-faecher/landeskunde-landesgeschichte/module/epochen/neuzeit/migration/index.htm
<p>39.-42. Stunde: Einwanderungsland USA – Land der „unbegrenzten Möglichkeiten“? Politische und wirtschaftliche Modernisierung in den USA im 19. Jahrhundert</p>		<p>(6) die politische und wirtschaftliche Modernisierung in den USA analysieren und deren Folgen bewerten (Verfassung, Jacksonian Democracy, Wahlrecht, Gilded Age, Taylorismus, Fordismus, Big Business, Massenkonsum, Boom, Laissez-faire, Trade Union)</p>	
<p>43.-44. Stunde: Vorbild Frankreich? Die Auswirkungen der Französische Revolution auf Europa - Erklärung der Bürger- und Menschenrechte - Code Civil</p>			
<p>45.-46. Stunde: Europa vor 1848 – zwischen Erstarrung und Aufbruch</p>		<p>(3) die europäischen Revolutionen von 1848/49 als Versuche politischer Modernisierung charakterisieren und ihre Folgen bewerten (politischer Liberalismus, Nationalbewegung, Nationalstaat, Verfassung)</p>	
<p>47.-50. Stunde: Der Vormärz: Einigkeit und Recht und Freiheit für das deutsche Vaterland? - Frühkonstitutionalismus (z.B. in Baden und Württemberg) - deutsche Freiheitslieder - Nationalismus, Liberalismus</p>		<p>(3) die europäischen Revolutionen von 1848/49 als Versuche politischer Modernisierung charakterisieren und ihre Folgen bewerten (Vormärz, politischer Liberalismus, Nationalbewegung: Liberale, Demokraten)</p>	
<p>51.-56. Stunde: Märzrevolution und die deutsche Nationalversammlung: eine verpasste Modernisierung? - eine „Revolution von unten“ - ungelöste Fragen - ist die 1848er-</p>		<p>(3) die europäischen Revolutionen von 1848/49 als Versuche politischer Modernisierung charakterisieren und ihre Folgen bewerten (Nationalversammlung, Nationalstaat; Verfas-</p>	

Revolution gescheitert?		sung: Menschen- und Bürgerrechte, Parlament, konstitutionelle Monarchie, Republik, allgemeines Wahlrecht, Zensuswahlrecht; Gegenrevolution)	
57.-58. Stunde: Das Revolutionsjahr 1848 – ein europäischer Völkerfrühling?		(3) die europäischen Revolutionen von 1848/49 als Versuche politischer Modernisierung charakterisieren und ihre Folgen bewerten	
59.-62. Stunde: Die deutsche Nationalstaatsbildung als Form nachholender Modernisierung - Einheit ohne Freiheit? - eine „Revolution von oben“ - wie „modern“ war das Kaiserreich?		(4) die italienische und die deutsche Nationalstaatsbildung als Form nachholender Modernisierung charakterisieren und bewerten („Revolution von unten“, „Revolution von oben“, Deutsches Kaiserreich, Reichsverfassung)	
63.-66. Stunde: Die italienische Nationalstaatsbildung als Form nachholender Modernisierung - eine „Revolution von oben“ - wie „modern“ war das italienische Königtum?		(4) die italienische und die deutsche Nationalstaatsbildung als Form nachholender Modernisierung charakterisieren und bewerten („Revolution von unten“, „Revolution von oben“, Risorgimento)	
67.-72. Stunde: Europa auf seinem Höhepunkt? Breitenwirksamer „Durchbruch der Moderne“ um 1900 Erscheinungsformen der Moderne um die Jahrhundertwende und ambivalente Erfahrungen der Menschen mit ihnen.	Reflexionskompetenz (7) Auswirkungen von politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Strukturen und Prozessen auf die Lebens- und Erfahrungswelt der Menschen erläutern	(7) Erscheinungsformen der Moderne um die Jahrhundertwende erläutern sowie ambivalente Erfahrungen der Menschen mit ihnen charakterisieren (Hochmoderne: Urbanisierung, Massenkultur, Mobilität, Beschleunigung, Modernisierungsverlierer; Massenorganisation: Politisierung, Frauenbewegung)	Regionalhistorische Beispiele: https://www.schule-bw.de/faecher-und-schular-ten/gesellschaftswissenschaftliche-und-philosophische-faecher/landeskunde-landesgeschichte-module/bp_2016/wege-in-die-moderne (Erscheinungsformen der Hochmoderne) https://www.schule-bw.de/faecher-und-schular-ten/gesellschaftswissenschaftliche-und-philosophische-faecher/landeskunde-landesgeschichte-module/bp_2016/der_industrialisi

			er- te_nationalstaat/moderne_lebenswe- lten_um_1900 (Moderne Lebens- welten um 1900)
73.-76. Stunde: Die Gegner der Mo- derne – Radikalnationalismus und Antisemitismus in Europa	Reflexionskompetenz (7) Auswirkungen von politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftli- chen Strukturen und Prozessen auf die Lebens- und Erfahrungswelt der Menschen erläutern	(8) ambivalente Reaktionen auf die Beschleunigung der Moderne erklä- ren (Fortschrittsoptimismus, Verun- sicherung, Militarismus, Antisemitis- mus, Radikalnationalismus, Sozial- darwinismus, Mittelstandsbewegung, Dreyfus-Affäre, Lebensreform, Klas- sische Moderne)	<a href="https://www.schule-bw.de/faecher-und-schular-ten/gesellschaftswissenschaftliche-und-philosophische-fae-cher/geschichte/unterrichtsmateri-
en/sekundarstufe-
l/19jahrhundert/affaire-dreyfus">https://www.schule-bw.de/faecher- und- schular- ten/gesellschaftswissenschaftliche- und-philosophische- fae- cher/geschichte/unterrichtsmateri- en/sekundarstufe- l/19jahrhundert/affaire-dreyfus (Dreyfus-Affäre)
77.-80. Stunde: Fenster zur Welt: Die Modernisie- rung Japans um 1900 – den Westen mit den gleichen Mitteln schlagen? - ungleiche Verträge, Meiji- Restauration, Imperialismus		(10) Fenster zur Welt: die Moderni- sierung Japans um 1900 beschrei- ben und deren Folgen charakterisie- ren (Ungleiche Verträge, Meiji- Restauration, Verfassungsstaat, Aufrüstung, Imperialismus, Kaiser- kult, Großmacht)	
81.-84. Stunde Ein Jahrhundert der Dynamik – Rückblick und Ausblick <ul style="list-style-type: none"> • Noch einmal: „Modernisierung“ - ein angemessener Begriff? • Europa um 1900: Ende, Höhe- punkt oder Auftakt einer Epoche? <ul style="list-style-type: none"> ○ „Belle Epoque“ oder „Fin de Siècle“? ○ „Hochmoderne“ als neuer Epo- chenbegriff (Brücke zu Schwer- punktthema II)? • Vergleich: Industriemoderne und Wandlungsprozesse im 21. Jahr- hundert • Zukunftsszenarien: Wohin steuert die „postindustrielle Gesellschaft“? 	Leitperspektive: Bildung für nachhaltige Entwicklung Reflexionskompetenz (1) Hypothesen überprüfen (4) Sach- und Werturteile analy- sieren (5) Deutungen aus verschiede-nen Perspektiven erkennen, ver- gleichen und beurteilen (Dekon- struktion, Multiperspektivität, Kont- roversität, Zeit- und Standortge- bundenheit), auch unter Berück- sichtigung der Geschichtskultur) Orientierungskompetenz (1) die historische Bedingtheit der Gegenwart sowie unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen Ver- gangenheit und Gegenwart analy- sieren (2) das kollektive Gedächtnis, ins- besondere unterschiedliche Ge-	(1) den Begriff der Modernisierung erläutern (Moderne, Modernisierung, Doppelrevolution: politische Revolu- tion, Industrielle Revolution) (11) Wandlungsprozesse im 21. Jahrhundert charakterisieren und mit der Industriemoderne vergleichen (Tertiarisierung, Digitale Revolution, Postindustrielle Gesellschaft, Post- moderne)	<a href="https://www.planet-
wis-
sen.de/gesellschaft/wirtschaft/kapital-
ismus/videos-kapitalismus-100.html">https://www.planet- wis- sen.de/gesellschaft/wirtschaft/kapital- ismus/videos-kapitalismus-100.html (Interview 6 Min: Kapitalismus und Beschleunigung)

	schichtsbilder, analysieren und bewerten, auch unter Berücksichtigung ihrer medialen Darstellung (3) die eigene Kultur mit anderen Kulturen in ihrer historischen Bedingtheit vergleichen und bewerten (4) eigene und fremde Wertorientierungen erklären und überprüfen (5) die Übertragbarkeit hist. Erkenntnisse auf aktuelle Probleme und mögliche Handlungsoptionen für die Zukunft erörtern		
--	---	--	--